

**Produktname: PRKAR2B Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87824**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:2000,ICC/IF 1:20-1:50,IP 1:20-1:50
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:46 kDa; Observed MW:46 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PRKAR2B
<b>Alternative Namen</b>	PRKAR2; RII-BETA
<b>Gen-ID</b>	5577, 19088, 24679
<b>SwissProt ID</b>	P31323, P31324, P12369
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen PRKAR2B

**Hintergrund**

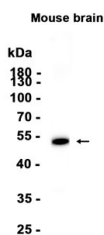
cAMP ist ein Signalmolekül, das für eine Vielzahl zellulärer Funktionen wichtig ist. Es entfaltet seine Wirkung durch Aktivierung

der cAMP-abhängigen Proteinkinase, welche das Signal durch Phosphorylierung verschiedener Zielproteine weiterleitet. Das inaktive Kinase-Holoenzym ist ein Tetramer, bestehend aus zwei regulatorischen und zwei katalytischen Untereinheiten. cAMP bewirkt die Dissoziation des inaktiven Holoenzym in ein Dimer aus regulatorischen Untereinheiten, die an vier cAMP-Moleküle gebunden sind, und zwei freien monomeren katalytischen Untereinheiten. Beim Menschen wurden vier verschiedene regulatorische und drei katalytische Untereinheiten identifiziert. Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine der regulatorischen Untereinheiten. Diese Untereinheit kann durch die aktivierte katalytische Untereinheit phosphoryliert werden. Es wurde gezeigt, dass diese Untereinheit mit dem cAMP-responsiven Element-bindenden Protein 1 (CREB1) interagiert und dessen Transkriptionsaktivität in aktivierten T-Zellen hemmt. Knockout-Studien an Mäusen deuten darauf hin, dass diese Untereinheit eine wichtige Rolle bei der Regulation des Energiehaushalts und der Adipositas spielen könnte. Die Studien legen außerdem nahe, dass diese Untereinheit die durch Haloperidol hervorgerufene Geninduktion und das kataleptische Verhalten vermitteln könnte. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Mausgehirngewebe unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers PRKAR2B in einer Verdünnung von 1:1000.